

Bibliographie zur Germania inferior

1. AUFSÄTZE UND MONOGRAPHIEN

Alföldy, G., Epigraphisches aus dem Rheinland III

Epigraphische Studien 5 (1968) 1 ff.

Militärdiplom aus der CVT aus dem Jahre 158 (S. 1 ff.). – Inschriften aus den Kalkbrennereien der niedergermanischen Legionen in Iversheim (Kr. Euskirchen) (S. 17 ff.). – Neue Inschriften aus Vetera und der Colonia Ulpia Traiana (S. 27 ff.). – Die Inschriften aus dem Tempelbezirk von Pesch (S. 33 ff.). – Erstmals vollständige Vorlage des Materials mit Auswertung. – Unveröffentlichte Inschriften aus dem Heimatmuseum Düren (S. 89 ff.). – Ein neuer Matronenstein aus Rheydt (S. 91 f.). – Ein unveröffentlichter Meilenstein aus Niedergermanien (S. 92 f.). – Ein Weingedicht aus Gelduba (Krefeld-Gellep) (S. 94 ff.). Keramikgefäß mit eingeritzter metrischer Inschrift.

Alföldy, G., Die Hilfstruppen der römischen Provinz Germania inferior
Epigraphische Studien 6 (1968)

Monographische Behandlung der für Niedergermanien belegten Hilfstruppen anhand der epigraphischen, archäologischen und literarischen Quellen. Versuch einer Geschichte der niedergermanischen Auxilia. Behandlung von Einzelfragen wie Dienstordnung, Rekrutierung usw.

Alföldy, G., Zur Beurteilung der Militärdiplome der Auxiliarsoldaten
Historia 17, 1968, 215 ff.

Es werden auch Diplome der niedergermanischen Armee behandelt. Der Aufsatz bespricht die grundsätzliche Bedeutung der Militärdiplome.

Amann, M., Anzeige von: Kölner Jahrbuch für Vor- und Frühgeschichte 7 (1964); 8 (1965).

Latomus 27, 1968, 272.

Année épigraphique 1966 (1968)

Nr. 264: Bauinschrift aus dem Bonner Legionslager (aus dem Jahr 79). – Nr. 265: Revidierte Lesung des Kölner Soldatengrabsteines CIL XIII 8286. – Nr. 266: Weingedicht aus Gellep. – Nr.

267: Stempel und Graffiti auf TS in den Tres Galliae und den beiden Germanien. – Nr. 382: Cursus-Inschrift aus Delphi mit Erwähnung eines Militärtribunen der niedergermanischen Armee (unter Vespasian. Der in der Inschrift genannte Novius Priscus ist nicht Legionslegat, sondern Statthalter Niedergermaniens).

Archaeo-Physika 4
Düsseldorf 1968

Siehe Driehaus, J.

Barfield, L. H., Ein Burgus in Froitzheim, Kreis Düren. Mit Beiträgen von C. B. Denston, W. Haberey, W. Hagen, D. Haupt, C. Johns und J. P. Wild.

Rheinische Ausgrabungen 3 (1968) 9 ff.

Grabungsbericht und Fundvorlage. Befestigte Wehranlage des 3. und 4. Jahrh.

Beemt, G. van den, Iets over de Romeinse nederzetting te Alblisserdam Westerheem 1967, 137 ff.

Siedlungsplätze mit Keramik des 1.–3. Jahrh.

Benario, H. W., Tacitus and the Fall of the Roman Empire
Historia 17, 1968, 37 ff.

Germanengefahr für die Reichsgrenzen und für den Bestand des Imperiums. Betrifft damit auch die Probleme einer Grenzprovinz wie Niedergermanien.

Berg, J. van den, Bewooningspooren uit de Romeinse tijd te Middelburg Westerheem 1967, 91 ff.

Siedlungsreste und römische Keramik, darunter TS aus La Madeleine und Trier.

Beschi, L., Una Statuetta bronzea di Giove dai pressi di Verona
Bulletin Musées Royaux d'Art et d'Histoire, Bruxelles 38/9, 1966/67, 45 ff.

Bespricht den Typus des Iupiter Conservator. In diesem Zusammenhang wird auch das Votiv-

relief mit Iupiter Conservator aus Xanten abgebildet (Bonn, RLM.)

B e e t z , A., Zur Geschichte der legio X gemina

Corolla Swoboda (1966) 39 ff. mit Taf. 1
Besprechung eines Grabaltars aus Çankiri Kapi. Teilnahme von Teilen der Legio X am Partherfeldzug des Septimius Severus im Sommer 195.

B i n d i n g , G., Eine römische Befestigung an der alten Landstraße bei Rheinberg, Kreis Moers

Rheinische Ausgrabungen 3 (1968) 121 ff.
Bericht über die Untersuchung einer Straßenstation an der Limesstraße. Über einer einheimischen Besiedlung des 1. Jahrh. n. Chr. folgen drei römische Perioden. – Vorlage der Kleinfunde (außer Münzen) durch M. Vegas und einer bodenkundlichen Untersuchung durch G. Strunk-Lichtenberg.

B i n s f e l d , W., Zu den frühchristlichen Grabinschriften Kölns

Germania 45, 1967, 70 ff.

Kommentar zu den in 'Frühchristliche Inschriften (Köln 1965)' vom Römisch-Germanischen Museum der Stadt edierten Inschriften der spätromischen und fränkischen Zeit.

B i r l e y , A. E., The duration of provincial commands under Antoninus Pius

Corolla Swoboda (1966) 43 ff.

Diskussion der Frage, wie lange die Provinzstatthalter residierten. Von den Statthaltern Niedergermaniens werden besprochen C. Popilius Carus Pedus und C. Julius Severus (S. 46 f.).

B i r l e y , E., Alae and cohortes milliariae

Corolla Swoboda (1966) 54 ff.

Alae milliariae gab es in Niedergermanien nicht; wohl aber wird die coh. VI c. R. als milliaria angesehen.

B o r g e r , H., Die Ausgrabungen an St. Quirin zu Neuß in den Jahren 1959–1964

Rheinische Ausgrabungen 1 (1968) 170 ff.
S. 204 ff. Beschreibung römischer Siedlungsreste und der Apsis einer spätantiken Memoria. S. 230 römisches Gräberfeld des 3. und 4. Jahrh.

B r a a t , W. C., Römische Schwerter und Dolche im Rijksmuseum van Oudheden

Oudheidkundige Mededelingen 48, 1967, 56 ff.
Die Funde im Rijksmuseum van Oudheden sind wichtig für die Beurteilung der Waffen der niedergermanischen Armee.

B r a u n e r t , H., Ius Latii in den Stadtrechten von Salpensa und Malaca

Corolla Swoboda (1966) 68 ff.

Am Beispiel der beiden spanischen Städte Bestimmung des von Mommsen u. a. verworfenen ius Latii und dessen Abgrenzung gegenüber der civitas Romana.

B u c h e m , H. J. v a n , Een zilveren drieknoppenfibula van Ijzendoorn

Westerheem 1967, 148 ff.

Vorlage einer silbernen Zwiebelknopffibel des 4. Jahrh. n. Chr.

C h a s t a g n o l , A., Bespr. von: K. F. Strohecker, Germanentum und Spätantike (Zürich 1966)

Bonner Jahrb. 167, 1967, 490 ff.

C h e v a l l i e r , R., Anzeige von: Römer am Rhein, Ausstellung des Römisch-Germanischen Museums Köln (Köln 1967)

Latomus 27, 1968, 268.

C o r o l l a m e m o r i a e E r i c h S w o b o d a d e d i c a t a

(Röm. Forschungen in Niederösterreich 5) Graz-Köln 1966

Siehe unter den einzelnen Verfassern: A. Betz, A. E. Birley, E. Birley, H. Braunert, H. v. Petrikovits.

D e v r e k e r , J., A propos d'une restitution récente d'une inscription de Delphes

Latomus 27, 1967, 717 ff.

Erwähnung der niedergerm. Provinz in Zusammenhang mit einem cursus honorum.

D i j k s t r a , H. – K e t e l a a r , F. C. J., Brittenburg, raadsels rond een verdrinken ruine

Bussum 1965

Zusammenstellung allen erreichbaren Materials zum Auxiliarkastell Brittenburg. Zahlreiche alte Zeichnungen, vollständiges Literaturverzeichnis.

D r i e h a u s , J., Archäologische Radiographie

Archaeo-Physika 4 (1968)

Einführung in das archäologische Röntgen. Einzeluntersuchungen an Objekten aus der römischen Sammlung des Rhein. Landesmuseums Bonn: S. 72 f. Toneier aus einem römischen Grab; Bonn. – S. 76 ff. Militärdiplom; Xanten. – S. 83 Scheide eines Pugio; Birten. – S. 87 Bildnis des Gordian III; Niederbieber.

D o o r s e l a e r , A. v a n , Les nécropoles d'époque Romaine en Gaule septentrionale

Diss. Gandenses 10 (Brügge 1967)

Untersuchungen zu Grabtypen und -riten mit zahlreichen Hinweisen auch auf Niedergermanien.

Der Landkreis Düren

(Die Deutschen Landkreise. Die Landkreise in Nordrhein-Westfalen. Reihe A 7. Hrsg. von K. Künster) Bonn 1967

Allgemeine Darstellung des Kreises. – S. 61 ff. J. Driehaus, Die Siedlungerschließung des Raumes (für die römische Zeit S. 65 f.). – S. 307 Bibliographie zum Kreis Düren.

Epigraphische Studien 5

Düsseldorf 1968

Siehe: Alföldy, G.; Fernández-Chicarro y de Dios, C.

Epigraphische Studien 6

Düsseldorf 1968

Siehe Alföldy, G.

Fernández-Chicarro y de Dios, C., Altar der Matrones Aufaniae aus Carmona (Spanien)

Epigraphische Studien 5 (1968) 149 f.

Verbesserte Lesung einer bereits bekannten Inschrift.

Fingerlin, G., Bespr. von: R. Pirling, Das römisch-fränkische Gräberfeld von Krefeld-Gellep (Berlin 1966)

Badische Fundberichte 23, 1967, 285 ff.

Fremersdorf, F., Die römischen Gläser mit Schliff, Bemalung und Goldauflagen aus Köln

Köln 1967

Umfangreiche Vorlage des wichtigen Materials. Gemeint sind Gläser aus Kölner Werkstätten (Fundort und Aufbewahrungsort auch außerhalb Kölns).

Frings, Th., Germania Romana I

2. Aufl. bes. v. G. Müller (Sächs. Akad. d. Wiss. Leipzig, Hist. Komm. Mitteldeutsche Studien 19/1) Halle 1966

Sprachwissenschaftliche Untersuchung zu romanischen Wörtern im Bereich des römischen Germanien. Daraus ergeben sich Rückschlüsse auf die römische Zeit.

Gabelmann, H., Achteckige Grabaltäre in Oberitalien

Aquileia Nostra 38, 1967, 18 ff.

Bespricht auf S. 47 f. das achteckige Zwischenglied der Iuppitersäulen des gallischen Typs, der ganz vereinzelt auch in Niedergermanien vorkommt.

Gamer, G., Bronzestatuen aus römischen Militärslagern an der Rhein- und Donaugrenze

Germania 46, 1968, 53 ff.

Unter dem Material auch Beispiele aus Niedergermanien. Panzer-, Gewand- und Reiterstatuen, die sich im allgemeinen beim Heiligtum der Principia fanden. Versuch der Zuordnung zu Werkstattkreisen.

Godwin, H., The Ancient Cultivation of Hemp

Antiquity 41, 1967, 42 ff.

Übersicht über den antiken Hanfanbau. Erwähnt ein Hanfgewebe des 3. Jahrh. aus Köln.

Grimm, G., Eine verschollene Apisstatuette aus Mainz

Zeitschr. f. ägyptische Sprache u. Altertumskunde 95, 1968, 17 ff.

Ausgehend von einer verschollenen Apisstatuette Bemerkungen zum Apis in römischer Zeit. Erwähnung und Abbildung des von Furtwängler publizierten Apis aus Alt-Trier im RLM Bonn.

Günter, R., Wand, Fenster und Licht in der Trierer Palastaula und in spätantiken Bauten

Herford 1968

Im Zusammenhang der durch den Titel bereits angedeuteten Problematik werden auch die erhaltenen Reste von Fensterglas besprochen, darunter auch Funde aus Niedergermanien (z. B. Neuss oder Köln).

Hagen, W., Münzprägung und Geldumlauf im Rheinland

Kunst und Altertum am Rhein 17 (Düsseldorf 1968)

Führer durch die numismatische Ausstellung des RLM Bonn. – S. 15 ff. Anfänge des Münzwesens im Rheinland. – S. 18 ff. Im Rheinland gefundene römische Münzen. – S. 27 ff. Im Rheinland geprägte römische Münzen. – S. 39 Truppenkasse aus dem Kastell Niederbieber.

Haupt, D., Die Kleinfunde eines römischen Landhauses aus Neuß-Weckhoven

Rheinische Ausgrabungen 3 (1968) 153 ff.

Vorlage vor allem von italischer Sigillata aus einem Landhaus in der Nähe der römischen Lager.

Hinz, H., 3. Bericht über die Ausgrabungen in der Colonia Ulpia Traiana bei Xanten. Mit einem Exkurs von K. H. Knörzer

Bonner Jahrb. 167, 1967, 325 ff.

S. 325 ff. Diskussion des Stadtplanes. – S. 331 ff. Die spätmittelalterliche Flureinteilung und die

Gliederung der CVT. – S. 335 ff. Besprechung einer Darranlage bei den Thermen. – S. 338 ff. Vorlage der subfossilen Pflanzenfunde aus der CVT Grabung durch K. H. Knörzer.

Hinz, H. – Hömberg, I., Ausgrabung eines spätrömischen Burgus in Asperden, Kreis Kleve. Mit Beiträgen von G. Becker und H. Mattner sowie A. Geißen. Rheinische Ausgrabungen 3 (1968) 167

Grabungsbericht und Fundvorlage einer zweiperiodigen Wehranlage des späten 4. Jahrh., die bis in den Beginn des 5. Jahrh. bestanden hat. – Beobachtungen an Eisenfunden legen H. Mattner und G. Becker vor; die Fundmünzen der Grabung von 1965 bearbeitete A. Geißen.

Hollstein, E., Jahrringchronologien aus vorrömischer und römischer Zeit Germania 45, 1967, 70 ff.

Erneute Darlegung der Arbeitsergebnisse zur Herstellung einer westdeutschen Eichendrone mit mehreren Proben aus Niedergermanien.

Hübener, W., Bespr. von: Pirling, R., Das römisch-fränkische Gräberfeld von Krefeld-Gellep (Berlin 1966) Fundberichte aus Schwaben N. F. 18, 1967, 357 ff.

Janssen, W., Die germanische Siedlung von Essen-Hinsel. Vorbericht über die Grabung 1966 Beitr. zur Gesch. von Stadt u. Stift Essen 83, 1968, 31 ff.

Kaiserzeitliche Siedlung aus der zweiten Hälfte des 2. Jahrh. bis ins 4. Jahrh. in der Germania Libera mit zahlreichen Funden römischen Importes.

Kalee, C. A., Eine Bilderschüssel aus Vechten

Rei Cretariae Romanae Fautores. Communicationes II/9, 1968, 33 ff.

Fragment einer TS-Schüssel der frühen Gruppe der Trierer Sigillaten (130–160 n. Chr.) (In der Sammlung des Verfassers).

Ketelaar, F. C. J. siehe Dijkstra, H.

Knörzer, K. H. siehe Hinz, H.

Kramer, J., Ein spätantikes Kapitell aus dem Münster von Essen.

Rheinische Ausgrabungen 3 (1968) 331 f.

Beschreibung eines vermutlich erst im Mittelalter nach Essen gelangten spätantiken Kapitells.

Künzl, E., Frühhellenistische Gruppen Köln 1968

Es werden auch Gruppen des Herakles mit dem nemeischen Löwen in Köln (Kalkstein) und Bonn (Bronze) besprochen.

Leclant, J., Du Nil au Rhin. De l'antique Égypte au coeur de l'Europe Mélanges offerts à Polys Modinos (Sonderdruck o. O., o. J.)

Kurzer Überblick über die Ausbreitung der ägyptischen Religion am Rhein.

Nesselhauf, H. – Petrikovits, H. v., Ein Weihaltar für Apollo aus Aachen-Burtscheid

Bonner Jahrb. 167, 1967, 268 ff.

Von einem primipilus der legio VIII Hispana geweihter Stein mit Darstellung des Apollo Kitharoides. S. 270 ff. Untersuchungen zur legio VIII Hispana.

Petrikovits, H. v., Frühchristliche Silberlöffel

Corolla Swoboda (1966) 173 ff.

S. 176 ff. Liste der frühchristlichen Silberlöffel aus den spätrömischen Provinzen Germania I und II und Maxima Sequanorum. Deutung dieser meist als Grabbeigaben gefundenen Löffel als Taufgeschenke.

Petrikovits, H. v. siehe Nesselhauf, H. – Petrikovits, H. v.

Piepers, W. – Haupt, D., Gelduba Rheinische Ausgrabungen 3 (1968) 213 ff.

Auf den Bericht über die Ausgrabungen im Auxiliarkastell Gelduba (Krefeld-Gellep) in den Jahren 1954/55 folgt S. 243 die Vorlage der Funde.

Piepers, W., Ein Profil durch die römische Staatsstraße Köln–Jülich–Tongern, aufgemessen im Staatsforst Ville, Kr. Bergheim/E.

Rheinische Ausgrabungen 3 (1968) 317 ff. Beschreibung eines Aufschlusses der Straße mit sehr gut erkennbarer Schichtenabfolge.

Pirling, R. siehe Fingerlin, G.; Hübener, W.; Vanderhoeven, M.

Rheinische Ausgrabungen 1 (Beihefte der Bonner Jahrbücher Band 28) Köln-Graz 1968)

Siehe Borger, H.; Wortmann, D.

Rheinische Ausgrabungen 3 Düsseldorf 1968

Siehe die einzelnen Verfasser: Barfield, L. H. u. a.; Binding, G.; Haupt, D.; Hinz, H. – Hömberg, I.; Piepers, W. – Haupt, D.; Piepers, W.; Wortmann, D.; Kramer, J.; Weißgerber, C.

- R o o s e n s, H., Laeti, Foederati und andere spätrömische Bevölkerungsniederschläge im belgischen Raum
Die Kunde N. F. 18, 1967, 89 ff. – *Archaeologia Belgica* 104 (1968).
Abhandlung über Grabfunde des 4. und 5. Jahrh. n. Chr. ist auch für die Beurteilung der spätantiken Verhältnisse in Niedergermanien von Interesse.
- R ü g e r, C h r. B., *Germania inferior. Untersuchungen zur Territorial- und Verwaltungsgeschichte Niedergermaniens in der Prinzipatszeit*
(Beihefte der Bonner Jahrbücher, Bd. 30) Köln-Graz 1968
Zusammenstellung des Materials im Sinne der geschichtlichen Landeskunde. Absteckung der Provinzgrenzen und Bestimmung der Infrastruktur dieser Provinz. Untersuchungen zu Fragen der Verwaltung und Selbstverwaltung.
- S c h a u e n b u r g, K., *Lupa Capitolina*
Jahrb. d. Inst. 81, 1966, 261 ff.
Erwähnt auch Objekte aus Niedergermanien: Beschlagblech mit Lupa (Köln, R.-G. Mus.); Bronzemedaille aus Velsen (Amsterdam); Reliefkeramikschüssel (Nijmegen, Mus. Kam); Bronzebecher (Bonn, RLM).
- S c h ö n b e r g e r, H., Ein Eisendepot, römische Flossfesseln und andere Funde im Bereich des Kastells Heilbronn-Böckingen
Fundberichte aus Schwaben NF. 18, 1967, 137 Anm. 11
Feldzeichen auf Grabstein des Signifers Oclatius (Neuss).
- S c h ö n b e r g e r, H., siehe Schoppa, H.
- S c h o p p a, H., Bespr. von: H. Schönberger und H.-G. Simon, *Die mittelkaiserzeitliche Terra Sigillata von Neuß*. – M. Vegas, *Die römischen Lampen von Neuß*. *Limesforschungen* Bd. 7. (Berlin 1966)
Nassauische Annalen 78, 1967, 282
- S e h e r, A., *Untersuchung von Ölfunden aus römischen Brandgräbern*
Jahrb. RGZM 12, 1965 (Mainz 1967) 199 ff.
Chemische Untersuchung des Inhalts zweier Glasgefäße im RLM Bonn aus einem Grab in Flerzheim, Landkreis Bonn (Inv. Nr. 6966 u. 6967). Die Gefäße waren mit Pflanzenöl gefüllt.
- S h o l t e r, D. C. A., *Tacitus, Tiberius and Germanicus*
Historia 17, 1968, 194 ff.
Mit Hinweisen auf die germanischen Feldzüge des Varus und des Germanicus.
- S i m o n, H.-G., siehe Schoppa, H.
- S t r o h e c k e r, K. F., siehe Chastagnol, A.
- T u r c a n, R., *Les sarkophages Romains a représentations Dionysiaques*
Bibl. des écol. Franç. d'Athènes et de Rome 210 (Paris 1966).
Mehrfach Hinweise auf den Sarkophag von Weiden.
- V a n d e r h o e v e n, M., *De Terra Sigillata te Tongeren – De Italische TS (II)*
Helinium 7, 1967, 193 ff.
Katalog der in Tongern gefundenen italischen Terra Sigillata. Frühestes Beispiel aus dem 2. Jahrzehnt v. Chr. Es schließt sich eine Übersicht über die italische Terra Sigillata in Belgien an.
- V a n d e r h o e v e n, M., *De Terra Sigillata te Tongeren III. De italische Terra Sigillata*
Tongern 1968
Eine im Rahmen der gleichen Publikationsreihe wie das Buch von Vanvinckenroye erschienene Veröffentlichung der Tongerner italischen Sigillata.
- V a n d e r h o e v e n, M., Bespr. von: Pirling, R., *Das römisch-fränkische Gräberfeld von Krefeld-Gellep* (Berlin 1966)
Latomus 37, 1968, 237 ff.
- V a n v i n c k e n r o y e, W., *Gallo-Romeins Aardewerk van Tongeren*
Tongern 1967
Kurzgefaßte Übersicht über die Typen (insgesamt 170) der römischen Gefäße von Tongern.
- W e i ß g e r b e r, C., *Die antiken Gläser im Dortmunder Museumsbesitz*
Rheinische Ausgrabungen 3 (1968) 333 ff.
Vorlage des über den Krieg geretteten Teiles römischer Gläser im Dortmunder Museum. Ein Teil von ihnen ist wohl rheinischer Provenienz.
- W i l d, J. P., *The 'Gynaeceum' at 'Venta' and its Context*
Latomus 26, 1967, 648 ff.
Erwähnung von in Vetera bei Xanten gefundenen Stoffresten.
- W i l d, J. P., *Die Frauentracht der Ubier*
Germania 46, 1968, 67 ff.
In der Frage, ob die Tracht der im Ubiergebiet gefundenen Matronendarstellungen einheimisch-landesüblich oder sakral bedingt ist, entscheidet sich der Verf. für eine Deutung als Landestracht. Wegen der Fundorte in der Nähe von Köln weist er diese Tracht den Ubierinnen zu.

W o r t m a n n , D., Ein phallisches Priap-Rhyton aus Neuß
Bonner Jahrb. 167, 1967, 281 ff.

Vorlage eines Terrakotta-Rhytons in Phallosform, das aus dionysischem Kult zu erklären ist.

W o r t m a n n , D., Untersuchungen an der Südostecke des römischen Lagers in Bonn
Rheinische Ausgrabungen 3 (1968) 323 ff.

Unter der via sagularis wurde eine Schicht gefunden, die kaiserzeitliche einheimische Ware enthielt und so eine Besiedlung des Platzes vor der römischen Besitznahme bezeugt. – Von den Lagerumwehrungen wurden die Gräben, der späteste wohl von 356, und die Unterführung des Lagerandkanales unter die Lagermauer aufgedeckt.

W o r t m a n n , D., Grabung in der Pfarrkirche St. Gereon in Niederbachem, Kr. Bonn

Rhein. Ausgrabungen 1 (1968) 258 ff.

In ein Fundament verbaut fand sich ein römischer Weihstein mit dem Inschriftrest [I] O M.

Y p e y , J., Een bronzen ketel uit de Waal bij Ijzendoorn

Westerheem 1967, 87 ff.

Vorlage eines Bronzekessels mit kielförmigem Profil und Kalottenboden (zweite Hälfte 1. bis erste Hälfte 2. Jahrh. n. Chr.).

2. FUNDBERICHTE

Bonner Jahrb. 167, 1967, 427 ff.

Fundberichte aus dem Arbeitsbereich des Rhein. Landesmuseums Bonn.

Helinium 8, 1968, 75 ff.

Fundchronik 1967 für den niederländischen Teil Niedergermaniens.

Fundberichte aus Schwaben N. F. 18, 1967, 168

Falkenberg-Ware in Neuss.